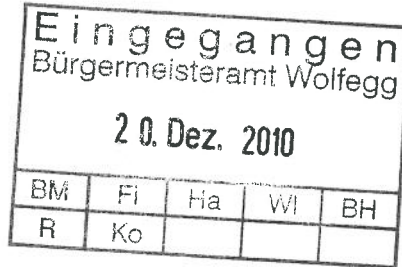


Landratsamt Ravensburg, Postfach 1940, 88189 Ravensburg

Gegen Empfangsbekanntnis

Gemeinde Wolfegg  
Röthenbacher Straße 11  
88364 Wolfegg



Umweltamt Gewässerschutz

Ansprechpartner/in: Martin Jung  
 Durchwahl: 0751/85-4265  
 Telefax: 0751/85-4205  
 E-Mail: martin.jung@landkreis-ravensburg.de  
 Dienstgebäude: Gartenstraße 107  
 88212 Ravensburg  
 Zimmer 327  
 ÖPNV: rundumbus-Linien 1, 2, 3, 5, 10, 20  
 Regionallinien 30, 31, 7573  
 Haltestelle Kraftwerk  
 Sprechzeiten: Mo. - Fr, 08:00 - 12:00 Uhr  
 nachmittags:  
 Mo. - Mi, 13:30 - 15:30 Uhr  
 Do. 13:30 - 17:30 Uhr  
 Aktenzeichen: 423-702,10-ju  
 Ihr Schreiben vom/AZ:  
 Datum: 14. Dezember 2010

**Wasserrechtliche Erlaubnis der Sammelkläranlage "Wolfegg", Gemeinde Wolfegg;  
hier: Änderung der Entscheidung vom 17.05.2005 (Az.: 423-702.10-bl)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Landratsamt Ravensburg -Untere Wasserbehörde- trifft folgende

**Änderungsentscheidung:**

**I. Änderung des abgaberechtlichen Wertes für den Gesamtstickstoff und der Jahresschmutzwassermenge:**

- Die abgaberechtlichen Festlegungen unter Ziffer III, Nr. 4, der Entscheidung des Landratsamtes Ravensburg vom 17.05.2005 (Az.: 423-702.10-bl) werden **zum 01.01.2011** wie folgt geändert:

Stoffbezeichnung	Überwachungswert	
	24-Stunden- Mischprobe	qualifizierte Stichprobe

=====

c)	Gesamt-Stickstoff (anorganisch) (NH <sub>4</sub> -N + NO <sub>3</sub> -N + NO <sub>2</sub> -N) bei	--- mg/l	28 mg/l
----	---	----------	---------

Landratsamt  
Ravensburg  
Postfach 1940  
88189 Ravensburg  
Tel.: 07 51/85-0  
Fax: 07 51/85-1905

Bankverbindung:  
Kreissparkasse  
Ravensburg  
Konto 48 000 323  
(BLZ 650 501 10)

Postbank Stuttgart  
Konto 3477-702  
(BLZ 600 100 70)

http://www.  
ndkreis-ravensburg.de

Temperaturen  $\geq 12^\circ \text{C}$  im  
Ablauf des Belebungsbeckens

Die Jahresschmutzwassermenge wird auf 240.000 m<sup>3</sup>/a festgelegt.

2. Für die Entscheidung wird eine Gebühr i.H.v. 180,00 EUR erhoben

## **II. Begründung:**

1. Mit Entscheidung des Landratsamtes Ravensburg vom 17.05.2005 (Az.: 423-702.10-bl) wurde der Gemeinde Wolfegg wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung von mechanisch-biologisch-chemisch gereinigtem Abwasser für die Sammelkläranlage "Wolfegg" erteilt. Die Erlaubnis ist noch bis zum 31.12.2020 befristet.
2. Im abgaberechtlichen Teil unter der Ziffer III, Nr. 4.2, der o.a. wasserrechtlichen Entscheidung wurde die Jahresschmutzwassermenge ab dem 01.01.2005 auf 280.000 m<sup>3</sup>/a festgesetzt.

Nachdem die Werte der Jahresschmutzwassermenge aus den Betriebstagebüchern für die Jahre 2008, 2009 und 2010 (prognostiziert) mit 236.000 m<sup>3</sup>/a, 205.000 m<sup>3</sup>/a und ca. 230.000 m<sup>3</sup>/a erheblich unter dem Wert der wasserrechtlichen Entscheidung lagen, wird die Jahresschmutzwassermenge aufgrund des Schreibens der Gemeinde Wolfegg vom 01.12.2010 ab dem 01.01.2011 auf 240.000 m<sup>3</sup>/a angepasst.

Im abgaberechtlichen Teil unter der Ziffer III, Nr. 4.1, der o. a. wasserrechtlichen Entscheidung wurde der Wert für den Gesamtstickstoff auf 18,0 mg/l für die qualifizierte Stichprobe festgesetzt.

Mit Schreiben vom 01.12.2010 teilte die Gemeinde Wolfegg mit, dass dieser Wert nur unter einer weit reichenden Denitrifizierung einhalten lässt, was zu Lasten der Ammoniumoxidation geht. Die Gemeinde Wolfegg beantragt deshalb den Wert auf 28 mg/l in der qualifizierten Stichprobe festzusetzen. Für die SKA Wolfegg sind aufgrund Ihrer Ausbaugröße keine Mindestanforderungen in den wasserrechtlichen Einleitungsbedingungen festgelegt.

3. Die Zuständigkeit des Landratsamtes Ravensburg -Untere Wasserbehörde- ergibt sich aus § 96 Abs. 1 Satz 1 und § 95 Abs. 2 Nr. 3 WG i.V.m. § 15 Landesverwaltungsgesetz.
4. Die Gebührenentscheidung beruht auf § 1 der Rechtsverordnung des Landratsamts Ravensburg über die Erhebung von Gebühren für die Wahrnehmung von Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde und als untere Baurechtsbehörde (Gebührenverordnung) vom 27.12.2006 aufgrund von § 4 Abs. 3 des Landesgebührengesetzes in der Fassung des Gesetzes zur Neuregelung des Gebührenrechts vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) i.V.m. Gebührenziffer 55.20.02-021 der Anlage zur Rechtsverordnung.

### III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Ravensburg, Friedenstraße 6, 88212 Ravensburg, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

### IV. Hinweis

Die nicht geänderten Passagen der Entscheidung vom 17.05.2005 (Az.: 423-702.10-bl) gelten weiterhin.

Mit freundlichen Grüßen

  
Martin Jung



1 Mehrfertigung der Entscheidung

1 Abgabenbescheid